



Die Bibel sagt bitte weitersagen:

Niemand kann zwei Herren dienen - entweder wird er den einen hassen und den anderen lieben

Matthäus 6,24a

Licht und Finsternis

Gottes Reich und Satans Reich

Niemand kann zwei Herren dienen; denn entweder wird er den einen hassen und den anderen lieben, oder er wird einem anhangen und den anderen verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon. Matt. 6,24

Jesus lehrt uns ein allgemeines Prinzip

von "entweder - oder". Das Prinzip ist leicht zu erkennen, wann immer wir uns eine (Ent-)Scheidung abringen müssen.

Wir wissen, obwohl die Erde Gott gehört und Er sie erschaffen hat, ist Seine Königsherrschaft (noch) nicht etabliert. Gottes Reich ist auch nicht von dieser Welt, aber Ha-Mashiach, der König aller Könige kommt wieder (in "diese Welt"). >Siehe auch *Offenbarung 3,21; 11,15*

Jesus: „Mein Reich ist nicht von dieser Welt; wenn mein Reich von dieser Welt wäre, hätten meine Diener gekämpft, damit ich den Juden nicht überliefert würde; jetzt aber ist mein Reich nicht von hier.“ Johannes 18,36

Satan, obwohl unsichtbar, wirkt als Geist mit seinem Heer von Geistern (Dämonen) noch immer und durchdringt die ganze Welt mit geistlicher Finsternis.

Jesus beauftragt Johannes, die Gemeinde in Pergamus genau zu informieren

„Ich weiß, wo du wohnst: wo der Thron des Satans ist; und du hältst fest an meinem Namen und hast meinen Glauben nicht verleugnet, auch in den Tagen, in denen Antipas

mein treuer Zeuge war, der bei euch, wo der Satan wohnt, ermordet worden ist.“

Offenbarung 2,13

Paulus ermahnt und ruft uns alle zur Einsicht über den Zeitlauf dieser Welt

... auch euch, die ihr tot wart in euren Vergehungen und Sünden, in denen ihr einst wandeltet nach dem Zeitlauf dieser Welt, nach dem Fürsten der Gewalt der Luft, des Geistes, der jetzt wirksam ist in den Söhnen des Ungehorsams; unter denen auch wir einst alle unseren Wandel führten in den Begierden unseres Fleisches, indem wir den Willen des Fleisches und der Gedanken taten und von Natur Kinder des Zorns waren wie auch die Übrigen. Epheser 2,1-3

Der Gott dieser Welt (Teufel, Satan) verblendet weiterhin alle Ungläubigen

Wenn aber auch unser Evangelium verdeckt ist, so ist es in denen verdeckt, die verloren gehen, in denen der Gott dieser Welt den Sinn der Ungläubigen verblendet hat, damit ihnen nicht ausstrahle der Lichtglanz des Evangeliums der Herrlichkeit des Christus, der das Bild Gottes ist. 2. Korinther 4,3-4

Unsere alte Herkunft (Natur) verschweigt das Wort nicht, denn es ging uns ganz wie all den anderen, so einst wir - *Epheser 2,2-3*

aber jetzt nicht mehr!

*Sprüche 14,12; 16,25
Mancher Weg erscheint einem Menschen gerade (oder: der rechte), aber das Ende davon sind Wege des Todes.*

*Offenbarung 12,9
Und es wurde geworfen der große Drache, die alte Schlange, welcher Teufel und Satan genannt wird, der den ganzen Erdkreis verführt, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm <hinab>geworfen.*

Das Wort in *Offenbarung 12,9* warnt uns, dass **Satan die ganze Erde verführt.**

Das kann er aber nur, **wenn wir getrennt von unserem Erstgeborenen grossen Bruder leben** (*Hebräer 2,11*).

Jesus spricht: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben!“

Johannes 14,6a

